

61/2000

Kiel, 9. Mai 2000

Sperrfrist: 10. Mai 2000, Redebeginn

Es gilt das gesprochene Wort!

## Spargelessen für Kaliningrad

Kiel (SHL) – Kiel (SHL) – In seiner Rede zur Eröffnung der Spargelwoche im Landehaus am 10. Mai 2000, im Anschluss an die Vormittagssitzung des Landtages, erklärte Landtagspräsident Heinz-Werner Arens u. a.

Unter dem Motto „Schleswig-Holstein spargelt sich fit“ ist mit dem Beginn der Spargelwoche im Landehaus nun ein eindeutiges Signal gesetzt, dass die kalte Jahreszeit vorbei ist. Schon deswegen betrachte ich die Spargelwoche immer als positives Ereignis.

Obwohl ich als Dithmarscher selbstverständlich gerne Kohl esse, freue ich mich, dass die Spargelsaison nun in Schleswig-Holstein offiziell eröffnet ist. Und das nicht nur, weil es derzeit noch keinen frischen Kohl aus Dithmarschen gibt. Ich will auch keine Vergleiche ziehen, denn, um es mit den Worten Joschka Fischers zu sagen, ich esse ideologiefrei.

Über die Vorzüge von Spargel muss ich nicht mehr viel erzählen. Böswillige Zungen behaupten, es sei eigentlich ein politisches Gemüse, weil der Spargel mehr nimmt als gibt. Ob dies zutrifft, darüber lässt sich trefflich streiten, aber es erfüllt - in beiden Fällen - seinen Zweck.

Spargel aus Schleswig-Holstein ist ein Markenzeichen geworden. Mittlerweile wird auf über 400 Hektar dieses Edelgemüse gezüchtet und jedes Jahr über 1,1 Millionen Kilo geerntet. Das spricht für sich sowie für die Qualität und die ungebrochene Beliebtheit des Spargels.

Ausdruck der Beliebtheit ist auch dieser schöne Anlass, der außer mit dem Spargelessen durch eine Ausstellung und Wettbewerben begleitet wird.

Ich will nicht unerwähnt lassen, dass der Erlös dieses Eröffnungstages der Spargelwoche durch die Landwirte und Händler gespendet wird. Sämtliche Einnahmen werden einem karikativen Projekt in Kaliningrad zur Verfügung gestellt.

Das ist eine feine Sache und ich hoffe, dass alle, die sich bisher noch unschlüssig waren, ob sie heute Spargel essen wollen, nun zu dieser Delikatesse greifen werden.

Den Landwirten und Händlern, die heute auf ihre Einnahmen zugunsten dieses guten Zwecks verzichten, möchte ich bereits herzlich danken.

Der Aktion „Schleswig-Holstein spargelt sich fit“ wünsche ich Erfolg und uns allen einen guten Appetit.